

(98/C 304/15)

SCHRIFTLICHE ANFRAGE E-4161/97**von Leonie van Bladel (UPE) an den Rat**

(22. Januar 1998)

Betrifft: Besorgnis über die mögliche Geiselnahme von EU-Bürgern durch Surinam

1. Ist dem Rat bekannt, daß am 25. Oktober 1997 in Surinam 27 Zivilisten und Militärangehörige unter der Anschuldigung festgenommen wurden, einen „Putsch“ vorbereitet zu haben?
2. Inzwischen ist — unter anderem aufgrund von Berichten der Menschenrechtsorganisation „Moiwana 86“ — bekannt geworden, daß viele der Inhaftierten, die an der Vorbereitung des angeblichen Putsches vom 25. Oktober 1997 beteiligt gewesen sein sollen, schwer mißhandelt worden sind. Hat der Rat davon Kenntnis?
3. Ist sich der Rat darüber im klaren, daß man durch schwere Mißhandlungen bzw. die Folterung der Inhaftierten auf einfache Weise Aussagen erzwingen kann, mit deren Hilfe man Ausländern — darunter niederländischen Staatsangehörigen — die Verantwortung für die inszenierte Vorbereitung des Putsches vom 25. Oktober 1997 zuweisen kann.
4. Befürchtet der Rat nicht, daß die Äußerungen von Desi Bouterse, Mitglied des Staatsrates von Surinam, zur Verwicklung ausländischer Mächte — darunter der Niederlande — in die Vorbereitung des angeblichen Putsches und die von Bouterse gegen mehrere ausländische Mächte — unter anderem gegen die Niederlande — in den Medien geäußerten Drohungen letztlich zur Verhaftung bzw. Geiselnahme von ausländischen Bürgern — darunter Staatsangehörigen der Niederlande — aufgrund einer Anklage wegen angeblicher Verwicklung in den inszenierten Putsch führen werden, einzig und allein aufgrund von Aussagen gefolterter Häftlinge zur Beteiligung dieser Ausländer — darunter niederländischer Staatsangehöriger — an der Vorbereitung des inszenierten Putsches?
5. Hat der Rat ein optimales Szenario vorbereitet, um in dem Augenblick erfolgreich handeln zu können, wenn die oben geschilderte Situation aufgrund des Vorgehens der Regierung Surinams eintritt?

(98/C 304/16)

SCHRIFTLICHE ANFRAGE E-4162/97**von Leonie van Bladel (UPE) an den Rat**

(22. Januar 1998)

Betrifft: Besorgnis über die Menschenrechtssituation in Surinam

1. Ist dem Rat bekannt, daß am 25. Oktober 1997 in Surinam 27 Zivilisten und Militärangehörige unter der Anschuldigung festgenommen wurden, einen „Putsch“ vorbereitet zu haben?
2. Ist der Rat bereit, das Vorgehen des niederländischen Außenministers zu mißbilligen, der die Anweisung erteilt hat, einen der angeblichen Verdächtigen, der sich im Oktober in Unterhosen in der niederländischen Botschaft einfand, um einen Asylantrag zu stellen, der surinamischen Justiz zu überstellen, obwohl im Zusammenhang mit einem weiteren angeblichen Putsch vom 8. Dezember 1982 bekannt worden war, daß 15 Häftlinge, denen ebenfalls die Beteiligung an einem angeblichen Putsch zur Last gelegt wurde, in Paramaribo standrechtlich hingerichtet wurden?
3. Ist dem Rat bekannt, daß Desi Bouterse, Mitglied des Staatsrats von Surinam, eine Reihe prominenter Bürger des Landes — darunter den Menschenrechtsaktivisten Stanley Rensch sowie die Journalisten Iwan Brave und Johnny Kamperveen — und die Zeitung „De Ware Tijd“ öffentlich wegen Verrats bedroht hat? Welche Konsequenzen gedenkt der Rat daraus zu ziehen?

(98/C 304/17)

SCHRIFTLICHE ANFRAGE E-4163/97**von Leonie van Bladel (UPE) an den Rat**

(22. Januar 1998)

Betrifft: Maßnahmen im Falle der Geiselnahme von EU-Staatsangehörigen durch Surinam

1. Ist dem Rat bekannt, daß am 25. Oktober 1997 in Surinam 27 Zivilisten und Militärangehörige unter der Anschuldigung festgenommen wurden, einen „Putsch“ vorbereitet zu haben?
2. Ist der Rat nicht der Ansicht, daß die von Desi Bouterse, Mitglied des Staatsrates von Surinam, unlängst in den Medien des Landes erhobenen Anschuldigungen, ausländische Mächte — darunter die Niederlande — seien an der Planung des angeblichen Putsches beteiligt gewesen, eine Reaktion des ehemaligen Diktators auf die von den niederländischen Justizbehörden in Zusammenarbeit mit der amerikanischen DEA durchgeführten Ermittlungen in Verbindung mit den Drogengeschäften von Bouterse sind, die vor kurzem zu einem internationalen Fahndungsauftrag und einem internationalen Auslieferungsantrag gegen Bouterse geführt haben?